

UNIVERSITÄTSZEITUNG

ORGAN DER SED-PARTEILEITUNG



DER KARL-MARX UNIVERSITÄT

28. 3. 1961

Wissenschaftliche Beilage

Nr. 1/1961

Prof. Dr. med. habil.

Kurt Alverdes

Ein hervorragender Hochschullehrer, Anatom und Mediziner

Von Prof. Dr. med. Rolf Bertolini, Direktor des Anatomischen Instituts
der Karl-Marx-Universität

Prof. Dr. med. habil. Kurt ALVERDES war es nicht vergönnt, am 27. März 1961 seinen 63jährigen Geburtstag zu erleben. Am 17. November 1959 verstarb der Direktor des Anatomischen Instituts der Karl-Marx-Universität Leipzig nach kurzer, tückischer und qualvoller Krankheit. Unermüdliches, verdienstvolles Schaffen des hervorragenden Hochschullehrers und Mediziners erlitt durch den Tod ein unerwartetes Ende. Beherrscht und bis in die letzten Lebenswochen von Pflichterfüllung durchdrungen, erledigte ALVERDES noch als Schwerkranker die Berufsaufgaben. Die große Persönlichkeit, der stetige Einsatz für Studierende und Mitarbeiter des Instituts und die geleistete Arbeit zur Erfüllung seiner Berufung bleiben unvergessen, verpflichten uns zu tiefem Dank und geben seinen Schülern und Mitarbeitern Ansporn zur Fortsetzung des begonnenen Werkes.

Kurt ALVERDES wurde am 27. März 1896 als Sohn des Ingenieurs Max ALVERDES in der alten Hansestadt Hamburg geboren. Hier verbrachte er seine Kindheit mit seinen zwei Brüdern bis zu dem frühen Tod der Mutter. Sein Elternhaus und die schöne Heimatstadt mit den vielen Bildungsmöglichkeiten formten ihn frühzeitig zu einem vielseitigen Menschen. Das in seinem späteren Leben immer wieder auffallende, bewundernswerte Interesse für Kunst und Literatur bemerkten schon nächste Angehörige und Erzieher. In stetiger Begeisterung war er ein Dauerbesucher



der Hamburger Kunsthalle. In der Landesbibliothek Eutin half er fleißig die Registratur führen und benutzte jede Gelegenheit zum Lesen. Schon als Gymnasiast zeigte er große Begeisterung für morpho-